

## **Master Thesis (Prüfungsordnung §§ 12 und 15)**

---

Abgabe bis Di 24. Mai 2011 12 Uhr (Frau Hirning)

**Vorschlag des Themenbereichs Master Thesis 2011  
Executive Master of Business Administration HCM  
7. Jahrgang 2010/2011**

Name: Dr. Stracke

Vorname: Siegbert

---

**Fach der Master Thesis:** Financial Management / Modul 2-8 GM

**Arbeitstitel der Master Thesis:** Der Terminkontrakthandel als finanzielles Instrument der Risikominimierung im Gesundheitswesen

---

**Kurzbeschreibung des Untersuchungsziels und der Vorgehensweise:**

Der Finanzterminkontrakthandel, also der Handel mit erst in der Zukunft zu liefernden Finanztiteln, besitzt im deutschen Gesundheitswesen bislang keine Bedeutung. Ein wesentlicher Grund hierfür mag der spekulative Charakter sein, da Terminkontrakte mit Finanzmitteln nicht nur zum Hedging von Risikopositionen sondern auch zum Tading verwendet werden und somit das Vorurteil des „Zockens an der Börse“ bedienen. Das Ziel dieser Arbeit soll es sein, zum einen dieses Vorurteil zu widerlegen und zum anderen den Terminkontrakthandel in erster Hinsicht als mögliches finanzielles Instrument zur Risikominimierung und gleichzeitigen Liquiditätssteigerung für die Leistungserbringer im Gesundheitswesen darzustellen. Als Folge dieser Risikominimierung sind die Leistungserbringer anschließend in der Lage, ihre Liquidität trotz der gesetzlichen Restriktionen zu erhöhen, ihre Dienstleistungen auszudehnen sowie ihre Spezialisierung voranzutreiben und gleichzeitig die Kosten zu senken. Damit diese Vorteile auch umgesetzt werden können, bedarf es weiterer Wirtschaftssubjekte, welche die Risiken übernehmen. Diese Funktion könnte beispielsweise von Versicherungen übernommen werden, die mit



## **Master Thesis (Prüfungsordnung §§ 12 und 15)**

---

Blick auf einen möglichen Spekulationsgewinn diese Risiken übernehmen und somit die Leistungserbringer im Gesundheitswesen entlasten.

Zur Lösung dieser Fragestellung sollen folgende Punkte bearbeitet werden:

Definition und Grundkenntnisse über den Terminkontraktmarkt

Aufbau, Funktion und Transaktionsarten

Darstellung und Beschreibung schon bestehender Märkte

Entwicklung eines Modells für niedergelassene Ärzte, erbrachte Leistungen sofort über Terminkontrakte abzusichern, da die Vergütung durch die kassenärztliche Vereinigung erst später erfolgt und mit dem Risiko von Abschlägen, Regressen, etc... vergesellschaftet ist.

ggfs. Analyse gesetzlicher Rahmenbedingungen für die Etablierung eines Finanzterminkontrakthandels im deutschen Gesundheitswesen

ggfs. Entwicklung des Modells eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (mit gleichzeitiger Rückversicherung durch Terminkontrakte über private Unternehmen) für die Versicherten als Ersatzkonstrukt für die gesetzliche Krankenversicherung



## **Master Thesis (Prüfungsordnung §§ 12 und 15)**

---

Grober Aufbau:

Begriffsbestimmung / Struktur und Funktionsweise von Terminkontraktmärkten

Transaktionsarten

Voraussetzung zur Entstehung von Terminkontraktmärkten

Mögliche Bedeutung von Terminkontraktmärkten im deutschen Gesundheitswesen

Rahmenbedingungen für die Existenz von Terminkontraktmärkten im deutschen Gesundheitswesen

Ausblick / ggfs. anhand einem konkreten Beispiel aus der Praxis eines niedergelassenen Arztes (Modellentwicklung)

---

Vorschlag für Betreuer (Erstgutachter): Prof. Dr. Schiereck

13.06.2011

Datum

Unterschrift des Kandidaten

